

mische Miene hat: gleich legt er sein Gesicht ab und nimmt den Beutel in Anspruch. Es zieht ein Bauer auf seinem Esel bei mir nach Panstippis Grotte hin; das Gewölbe halt von seinen frohen Tönen wieder. Ich sage ihm ein Paar schmeichelhafte Worte über seine Stimme: gleich hat das Lied ein Ende und er nimmt den Jammerton eines Bettlers an. Geht man ins Theater: ja, der Kassirer, dem man das Billet bezahlt, bittet um ein Almosen. Ist eine Benefizvorstellung: die Schauspielerin sitzt in der Kleidung einer Königin da; sie funkelt von falschen Brillanten, und in der Hand hat sie einen silbernen Teller, auf dem etwige Goldstücke liegen. Nährt der silberne Teller und ihre, wie eine Wachs puppe aufgeputzte Gestalt nicht, so lächelt sie, und weniger als eine Ura kann man für das Lächeln umbringen. Das ist gerade so der ordentliche Preis.

Man will wissen, wo eine Straße oder sonst etwas zu finden ist. So wie man die Antwort hat, reiße man ja gleich aus, denn sonst verlangt der Befragte für seine Gefälligkeit die Bezahlung. Hat man ein fünfzig Schritt zurückgelegt und sieht sich um, da sieht man sicher seinen Mann dastehen, und den Hals ausstrecken, so traurig, als müßte er Hungers sterben.

Ein wohlgekleideter Mann mit einem großen Busenstreife, und, aus Vorsorge, denn es regnete nicht, ein Paraplu unter dem Arm, redete mich mitten am hellen Tage auf der Ledostrafe an. Ich ärgere mich über mein Gedächtniß, daß ich ihn nicht gleich wieder erkenne; ich grüße ihn aufs Tiefste; ich entschuldige mich, daß ich seinen Namen nicht weiß; ich denke schon, daß er mich für einen albernen Menschen ansieht; er hat ganz das Ansehn eines Mannes von Stande; seine Gestalt ist mir

auch gar nicht fremd, und mir ist es, als hätte ich ihn in der Adligen Akademie gesehen; es ist — ein Bettler.

Aber als ob es nicht genug wäre, die Bettel hier zu Lande im Bürgerrocke, im Theaterprunk, in der gelstlichen Kutte zu sehen, nein, man muß sie auch, mit der Uniform des Soldaten bekleidet, erblicken. Sollte man es glauben, daß die Schildwache, das Gewehr im linken Arme, den rechten ausstreckt, ein Paar Soldat's zu empfangen? Ob man sie aus Mitleid oder Verachtung giebt, das ist einerei.

Und mit solch herabgewürdigtem Arme wollte man (1821) die fremden Armen zurückweisen; die Constitution vertheidigen? Ich wohnte damals auf dem Marsfelde einer großen Musterung bei. Die Soldaten marschirten aber so unordentlich, und ihre Haltung war so weibisch, so kraftlos, es fehlte so sehr an Einheit und Genauigkeit in ihren Schwenkungen, in der Handhebung der Waffen, daß sie mir vorkamen, als wollten sie die Freiheit erbetteln, und den Ruhm wie ein Almosen davon tragen.

### Kleinigkeiten.

In Sibirien fehlt es noch nicht an Platz. Einer Berechnung nach hat es 211,847 Quadratmeilen Flächeninhalt und 1,604,495 Bewohner. Auf die Quadratmeile kommen demnach  $7\frac{1}{2}$  Menschen. Nächstens wird eine große Menge armer Teufel hinarwandern, die der geniale Weinhöld hat plombiren lassen wollen.

Wie viel Briefe müssen jetzt gegen sonst geschrieben werden? 1644 hatte das Londoner Postamt 5000 Pfund ein-